

Germany-Landau in der Pfalz: Engineering services

OJ S 246/2019 20/12/2019

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Stadt Landau in der Pfalz

Postal address: Langstraße 9a

Town: Landau in der Pfalz

NUTS code: DEB33 Landau in der Pfalz, Kreisfreie Stadt

Postal code: 76829

Country: Germany

Contact person: Stadtverwaltung Landau – Zentrale Vergabestelle

E-mail: zentrale-vergabestelle@landau.de

Telephone: +49 6341-13-88-3022

Fax: +49 6341-13-88-3029

Internet address(es):

Main address: www.landau.de

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: https://vergabe.vmstart.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-16ef90a1f99-76298d43f5a91bf

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: www.auftragsboerse.de

Additional information can be obtained from another address:

Official name: Stadtverwaltung Landau – Zentrale Vergabestelle

National registration number: DEB33

Postal address: Langstraße 9a

Town: Landau in der Pfalz

NUTS code: DEB33 Landau in der Pfalz, Kreisfreie Stadt

Postal code: 76829

Country: Germany

Contact person: Stadtverwaltung Landau – Zentrale Vergabestelle

E-mail: zentrale-vergabestelle@landau.de

Telephone: +49 6341-13-88-3022

Fax: +49 6341-13-88-3029

Internet address(es):

Main address: www.auftragsboerse.de

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

PMS – Fachplanung technische Ausrüstung zur Sanierung des Therapiebeckens
Reference number: 400_PMS_GML

II.1.2. Main CPV code

71300000 Engineering services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Paul-Moor-Schule Landau

Sanierung des Therapiebeckens

Fachplanung Technische Ausrüstung gem. Teil 4 Abschnitt 2 HOAI

Es ist eine stufenweise Beauftragung der Leistungsphasen 1-9 vorgesehen (siehe § 4.2 der Anlage Ingenieurvertrag). Es liegt eine Vorstudie vor, daher sollen nur Teile von Leistungsphase 1 erbracht werden.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

71315000 Building services, 71321200 Heating-system design services, 71321300 Plumbing consultancy services, 71321400 Ventilation consultancy services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEB33 Landau in der Pfalz, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Landau in der Pfalz

II.2.4. Description of the procurement

Der Auftrag umfasst die Fachplanung Technische Ausrüstung gem. Teil 4 Abschnitt 2 HOAI

Für die Sanierung des Therapiebeckens der Paul-Moor-Schule Landau. Da die vorgegebenen CPV-Nummern nicht dem Leistungsumfang entsprechen, werden unter II.2.2) weitere CPV-Nummern zu Teilleistungen genannt.

Folgende Maßnahmen sind u. a. erforderlich:

Gebäude:

- Erneuerung Schwimmbecken,
- Erneuerung Wand- und Bodenfliesen,
- Erneuerung abgehängte Decke Schwimmhalle,
- Austausch der Fensterelemente,
- Erneuerung Türelemente,
- Betonsanierung und Malerarbeiten,
- Sanierung der Nebenräume,
- ggf. Schadstoffsanierung.

HLS:

- Erneuerung der Badewassertechnik nach DIN 19643 (11/2012) für das Therapiebecken,
- Erneuerung der Lüftungstechnik nach VDI 2089 (Technische Gebäudeausrüstung von Schwimmbädern, Hallenbäder) Ökodesign-Richtlinie der EU (Dimensionierung) und RLT-Richtlinie 01 (Energieeinsparung auf Strom- und der Wärmeseite); Verlagerung der Lüftungsgeräte auf das Dach der Schwimmhalle, Anpassung der Luftführung,
- Neuaufbau des Heizungsverteilers mit drehzahlgeregelten Heizungspumpen Regelventilen und Armaturen,
- Erneuerung Warmwasserbereitung in Form eines Speicherladesystems zur thermischen Desinfektion des eingespeisten Kalt- und rückgeführten Zirkulationswassers,
- Erneuerung der Fußbodenheizung in den Nebenräumen bei neuem Fußbodenaufbau,
- Erneuerung der Sanitärgegenstände und aller Wasser- und Abwasserleitungen (10 Duschen, 4 WC, 1 Urinal, 12 Waschbecken),
- Erneuerung des Kaltwasserverteilers samt allen Armaturen,
- Erneuerung Schaltschrank für Regelungstechnik, gleiches System, wie Lüftungstechnik.

ELT:

- Erneuerung Technik- Schalt- und Regelschränke,
- Erneuerung der Beleuchtung in Schwimmhalle und Nebenräumen; Abnahme der bestehenden Decken erforderlich, Austausch Kabel (Chloreinwirkung, Versprödung),
- Erneuerung der Installationen in der Technik,
- Eine elektroakustische Anlage wird mit vorgesehen.

Brandschutz:

- Entrauchung Nebenräume über Dachluken, Schwimmhalle über Außentür,
- Einbau Fluchtwegleuchten mit Batterie,
- Tür zum Schwimmbadbereich T 30.

Flächen und Volumen:

Wasserfläche 50 qm

Beckeninhalt 48 cbm

Rahmentermin voraussichtlich:

Beauftragung: 1. Quartal 2020

Entwurfs- und Genehmigungsplanung: 2020

Ausführung: 2021

Kostenrahmen nachzeitigem Kenntnisstand:

KG 300 ca. 547 853 EUR netto (einschließlich unvorhersehbaren Kosten, z. B. Schadstoffe)

KG 400 ca. 887 900 EUR netto

Davon

KG 410/420 ca. 244 400 EUR netto

KG 430 ca. 179 400 EUR netto

KG 440 ca. 124 800 EUR netto

KG 450 ca. 23 400 EUR netto,

KG 470 ca. 253 500 EUR netto,

KG 480 ca. 62 400 EUR netto.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Quality criterion - Name: Vorstellung des Büros u Projektteams / Weighting: 22,50

Quality criterion - Name: Herangehensweise an die konkrete Maßnahme / Weighting: 30,00

Quality criterion - Name: Qualitäts- (Kosten-)management / Weighting: 17,50

Price - Weighting: 30,00

II.2.6.

Estimated value

Value excluding VAT: 237 000,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 36

This contract is subject to renewal: no

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged minimum number: 3 Maximum number: 5 Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

Die Auswahl der Teilnehmer, die zur Abgabe von Angeboten aufgefordert werden, erfolgt nach formaler Prüfung der Vollständigkeit der vorzulegenden Nachweise nach folgenden objektiven Kriterien:

1) Angaben zur Personalstruktur in den vergangenen 3 Jahren,
Festangestellte und mit vergleichbaren Leistungen betrauten Mitarbeiter, Wichtung 10,00 v.H.

Die Angaben zu den benannten Kriterien werden wie folgt bewertet:

Jährliches Mittel der festangestellten und mit vergleichbaren Leistungen betrauten festangestellten Mitarbeiter der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre.

Unterkriterium Personalstruktur

≥ 4 Personen, 2 HLS und 2 ELT = 3 Punkte

3 Personen, 2 HLS und 1 ELT oder 1 HLS und 2 ELT = 2 Punkte

2 Personen, 1 HLS und 1 ELT = 1 Punkt

2) Angaben zu den Referenzen in den vergangenen 5 Jahren erbrachten vergleichbaren Leistungen

Unterkriterien Angaben zu den Referenzen vergleichbarer Leistungen

Kriterium „Fachliche Eignung und Zuverlässigkeit“:

2.1) Unterkriterium Qualität der Referenzen

Wichtung Qualität der Referenzen

Wertungskriterium 1-3 Büro/Unternehmen je 10 v.H.

WK 1-3 Projektleiter je 10 v. H.

WK 1-3 Bauleiter je 10 v. H.

Für das Büro/Unternehmen/für den Projektleiter/den Bauleiter jeweils:

Wertungskriterium 1:

Erfahrungen in Planung und Realisierung (Neubau oder Sanierung) eines Gebäudes mit vergleichbaren Anforderungen an Schwimmbadtechnik, mindestens 100.000 EUR Baukosten KG 470 (brutto) gesamt.

A) Schwimmbadtechnik mit erhöhten Hygieneanforderungen Therapiebecken = 3 Punkte

Schwimmbadtechnik mit Publikumsverkehr = 2 P.

Neubau oder Sanierung Schwimmbadtechnik = 1 P.

B) ≥ 300 000 EUR KG 470 brutto = 3 Punkte

≥ 200 000 EUR und < 300 000 EUR = 2 P.

≥ 100 000 EUR und < 200 000 EUR = 1 P.

< 100 000 EUR Baukosten = 0 P., keine Wertung

Wertungskriterium 2:

Erfahrungen in Planung und Realisierung (Sanierung) eines Gebäudes mit vergleichbaren Anforderungen an sanitäre Anlagen, mindestens 100.000 EUR Baukosten KG 410-430 (brutto) gesamt.

A) Sanierung eines Gebäudes, Sanierung Sanitärbereiche in Gebäuden mit Publikumsverkehr = 3 Punkte

Sanierung eines Gebäudes, Sanierung Sanitärbereiche = 2 P.

Sanierung eines Gebäudes = 1 P.

B) $\geq 300\,000$ EUR KG 410-430 brutto = 3 Punkte

$\geq 200\,000$ EUR und $< 300\,000$ EUR = 2 P.

$\geq 100\,000$ EUR und $< 200\,000$ EUR = 1 P.

$< 100\,000$ EUR Baukosten = 0 P., keine Wertung

Wertungskriterium 3

Erfahrungen in Planung und Realisierung (Sanierung) eines Gebäudes mit vergleichbaren Anforderungen hinsichtlich Brandschutz- und Unfallverhütungsvorschriften in vergleichbarer Größenordnung, mindestens 50.000 EUR Baukosten KG 440-450 (brutto) gesamt.

A) Sanierung eines Gebäudes unter Berücksichtigung der Brandschutz- und Unfallverhütungsvorschriften für Kinder im Schulalter = 3 Punkte

Sanierung eines Gebäudes unter Berücksichtigung der Brandschutz- und Unfallverhütungsvorschriften für Publikumsverkehr = 2 P.

Sanierung eines Gebäudes ohne Publikumsverkehr = 1 P.

B) $\geq 100\,000$ EUR KG 440-450 brutto = 3 Punkte

$\geq 75\,000$ EUR und $< 100\,000$ EUR = 2 P.

$\geq 50\,000$ EUR und $< 75\,000$ EUR = 1 P.

$< 50\,000$ EUR Baukosten = 0 P., keine Wertung

Die Punktwerte zu A. und B. werden je Referenz addiert und gemittelt

Bei Vorlage mehrerer Referenzen werden die Punktzahlen je Wertungskriterium gemittelt.

Insgesamt max. 300 Punkte

Weitere Angaben zu Wertung/Modalitäten der Einreichung der Teilnahmeanträge s. VI.3.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Bitte beachten Sie, dass die Unterlagen zwingend elektronisch über die Vergabepattform eingereicht werden müssen. Eine Übermittlung per E-Mail, Fax oder auf dem Postweg ist nicht möglich.

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Mit dem Angebot sind folgende Eigenerklärungen abzugeben (Formblatt EU-Eigenerklärung zur Eignung oder Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE)). Auf gesondertes Verlangen sind die genannten Nachweise/Bestätigungen vorzulegen:

— Erklärung über den Eintrag in das Berufsregister

— zu belegen mit einem gültigen Nachweis über den Eintrag der zuständigen Behörde

Die in diesem Abschnitt III.1.1) geforderten Erklärungen und Nachweise sind vom Bewerber und den jeweiligen Mitgliedern einer Bergewerkgemeinschaft jeweils gesondert vorzulegen.

Ausländische Bewerber haben gleichwertige Nachweise der für sie zuständigen Behörde /Institution ihres Heimatlandes beizubringen. Zusätzlich sind diese ins Deutsche zu übersetzen. Der Auftraggeber behält sich vor, vor Durchführung von Verhandlungen bzw. vor Beauftragung von ausländischen Bewerbern eine Beglaubigung der Übersetzung zu verlangen.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Mit dem Angebot sind folgende Eigenerklärungen abzugeben (Formblatt EU-Eigenerklärung zur Eignung oder Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE)). Auf gesondertes Verlangen sind die genannten Nachweise/Bestätigungen vorzulegen:

- Erklärung, dass die Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung, soweit sie der Pflicht zur Beitragszahlung unterfallen, ordnungsgemäß erfüllt wurden,
- zu belegen mit einer gültigen Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes (Bescheinigung in Steuersachen) bzw. nicht älter als 12 Monate
- Angaben zu einer Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung in bestimmter geeigneter Höhe nach § 45 Abs. 1 Nr. 3 VgV
- zu belegen mit Versicherungsnachweis über mindestens 2,0 Mio. EUR bei Personenschäden und mindestens 1,0 Mio. EUR bei sonstigen Schäden
- Erklärung zu wirtschaftlichen Verknüpfungen mit anderen Unternehmen
- Eigenerklärung

Die in diesem Abschnitt III.1.2 geforderten Erklärungen und Nachweise sind vom Bewerber und den jeweiligen Mitgliedern einer Bewerbergemeinschaft jeweils gesondert vorzulegen.

Ausländische Bewerber haben gleichwertige Nachweise der für sie zuständigen Behörde /Institution ihres Heimatlandes beizubringen.

Zusätzlich sind diese ins Deutsche zu übersetzen. Der Auftraggeber behält sich vor, vor Durchführung von Verhandlungen bzw. vor Beauftragung von ausländischen Bewerbern eine Beglaubigung der Übersetzung zu verlangen.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Die tatsächlichen Leistungserbringer im Auftragsfall, wie der Projektleiter (PL) und der Bauleiter (BL), sind gemäß § 46 VgV namentlich zu benennen und mit beruflicher Qualifikation anzugeben. Der Nachweis der fachlichen Qualifikation ist durch Vorlage der Berufszulassung, durch Angaben zur Berufserfahrung in Jahren sowie durch Referenzen zu führen.

Die für die Erbringung der Leistungen Benannten müssen eine abgeschlossene Hochschulausbildung (Dipl. Ing.TU/TH/FH) bzw. Master oder vergleichbar nachweisen (dies gilt für die Projektleiter), Bauleiter müssen mindestens eine Qualifikation als Bachelor bzw. Techniker nachweisen.

- zu belegen durch Kopie des Abschlusszeugnisses der Hochschule, Bauvorlagenberechtigung, Zulassungsurkunde/Architektenausweis

Der Projektleiter muss eine Berufserfahrung von min. 5 Jahren (in der entsprechenden Dienstleistung) nachweisen.

- zu belegen durch Eigenerklärung

Die Referenzprojekte müssen für das Büro mindestens die Leistungsphasen 2-8, für den PL mindestens die Leistungsphasen 2-6 und für den Bauleiter mindestens die Leistungsphase 8 umfassen.

- zu belegen durch Eigenerklärung

Bei den Referenzen darf der Zeitraum der Leistungserbringung nachweislich nicht länger als 5 Jahre zurückliegen, das heißt:

— die Referenzen von Büro/Unternehmen dürfen mit der Leistungserbringung der LPH 2 nicht vor Oktober 2014 begonnen haben, und die Erbringung der LPH 8 muss spätestens im Oktober 2019 begonnen haben

— die Referenzen der Projektleiter/in dürfen mit der Leistungserbringung der LPH 2 nicht vor Oktober 2014 begonnen haben, und die Erbringung der LPH 6 muss spätestens im Oktober 2019 begonnen haben

— die Referenzen der Bauleiter/in dürfen mit der Leistungserbringung der LPH 8 nicht vor Oktober 2014 begonnen haben, und spätestens im Oktober 2019 muss die Erbringung der LPH 8 begonnen haben,

— zu belegen durch Eigenerklärung

Zu folgenden Wertungskriterien sind Referenzprojekte mittels Eigenerklärung anzugeben:

Für das Büro/Unternehmen, Projektleiter und für den Bauleiter ist mindestens eine Referenz für Wertungskriterium 1 – mit vergleichbarem Leistungsgegenstand – wie unter II.2.9 beschrieben — vorzulegen.

Angaben zu Arbeitskräften in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren:

Das jährliche Mittel der vom Bewerber oder Bieter festgestellten und mit vergleichbaren Leistungen betrauten Ingenieure der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre muss mindestens 1 im Bereich HLS und 1 im Bereich ELT betragen.

Die in diesem Abschnitt III.1.3 geforderten Erklärungen und Nachweise sind vom Bewerber und den jeweiligen Mitgliedern einer Bewerbergemeinschaft jeweils gesondert vorzulegen.

Ausländische Bewerber haben gleichwertige Nachweise der für sie zuständigen Behörde /Institution ihres Heimatlandes beizubringen. Zusätzlich sind diese ins Deutsche zu übersetzen. Der Auftraggeber behält sich vor, vor Durchführung von Verhandlungen bzw. vor Beauftragung von ausländischen Bewerbern eine Beglaubigung der Übersetzung zu verlangen.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.1. Information about a particular profession

Execution of the service is reserved to a particular professionReference to the relevant law, regulation or administrative provision:

Berufsbezeichnung „Ingenieur“ und/oder „Beratender Ingenieur“ und/oder „M.Sc.“ oder vergleichbar (dies gilt für den/die Projektleiter(in) (PL)) oder Bachelor oder Techniker (dies gilt für den/die Bauleiter(in) (BL)) berechtigt sind.

Ist in den jeweiligen Heimatstaaten die Berufsbezeichnung gesetzlich nicht geregelt, so erfüllt die Anforderungen als Ingenieur, wer über ein Diplom, Prüfungszeugnis oder sonstigen Befähigungsnachweisen verfügt, dessen Anerkennung nach der Richtlinie 2005/36/EG, zuletzt geändert durch Richtlinie 2013/55/EU, gewährleistet ist.

III.2.2. Contract performance conditions

— Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach § 42 VgV sowie §§ 122, 123 und 124 GWB,

— Erklärung nach § 3 des rheinland-pfälzischen Landesgesetzes zur Gewährleistung von Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Auftragsvergaben (Landestariftreuegesetz — LTTG) in der gültigen Fassung,

— der Auftragnehmer hat für den gesamten Leistungszeitraum einen qualifizierten Projektleiter (in) (und für die Leistungsphase 8 einen Bauleiter(in)) zu benennen, welcher gegenüber Auftraggeber und den sonstigen Planungsbeteiligten eigenverantwortlich als Ansprechpartner (in) zur Verfügung steht,

- die örtliche Präsenz vor Ort ist in engen Intervallen gemäß den Projekterfordernissen sicherzustellen,
- die personelle Kontinuität bezüglich der Präsenz vor Ort ist möglichst sicherzustellen,
- Projektbesprechungen finden in Landau in der Pfalz statt,
- Unterbeauftragungen sind nur mit Zustimmung des Bauherrn zulässig.

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.5. Information about negotiation

The contracting authority reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without conducting negotiations

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 23/01/2020 Local time: 10:30

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

Date: 12/02/2020

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Duration in months: 2 (from the date stated for receipt of tender)

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

Zu II.2.7) Die angegebene Vertragslaufzeit beinhaltet nicht die Dauer für den Anspruch auf Mängelbeseitigung.

Zu II.2.9: Sofern mehr als 5 wertungsfähige Teilnahmeanträge von geeigneten Bewerbern /Bewerbergemeinschaften vorliegen, wird der Auftraggeber eine differenzierende Eignungsprüfung gemäß der beigefügten Wertungsmatrix vornehmen und die 5 Bewerber /Bewerbergemeinschaften zur Angebotsabgabe auffordern, die die höchste Punktzahl erreicht haben. Im Falle von Punktgleichheit entscheidet das Los. Die aufgeforderten Bieter geben auf

der Grundlage der Vergabeunterlagen ein verbindliches Erstangebot ab. Nach Auswertung der Erstangebote erhalten die Bieter die Möglichkeit, in einem Verhandlungstermin ihr Angebot zu präsentieren und über die Vergabeunterlagen zu verhandeln.

Anschließend werden alle Bieter aufgefordert, ein überarbeitetes, finales Angebot zu unterbreiten. Auf das wirtschaftlichste Angebot wird der Zuschlag erteilt. Nach IV 1.5. kann der Zuschlag auch bereits auf das Erstangebot -ohne Verhandlungen- erteilt werden.

Bitte fassen Sie die Bewerbungsunterlagen in möglichst wenige Einzeldokumente (PDF, ZIP o. ä.) zusammen.

Wir empfehlen Ihnen dringend eine kostenlose Registrierung als Bewerber auf der Vergabeplattform. Nur dann können Sie aktiv informiert werden, sobald eine neue Version der Unterlagen von der Vergabestelle veröffentlicht wird oder neue Nachrichten zum Verfahren vorliegen.

Sofern Sie sich nicht registrieren, müssen Sie sich eigenverantwortlich auf der angegebenen Internetseite zum aktuellen Stand des Vergabeverfahrens informieren.

Zu Bietergemeinschaften:

Für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft ist ein eigener Bewerbungsbogen zu erstellen.

Bietergemeinschaften, die sich erst nach der Einreichung des Teilnahmeantrages gebildet haben, werden nicht zugelassen. Die Leistungsabgrenzung innerhalb der Arbeitsgemeinschaft ist darzustellen.

Der Teilnahmeantrag muss die in den Vergabeunterlagen geforderten Erklärungen und Angaben enthalten. Die Angaben sind wahrheitsgemäß zu machen.

Im Falle von Unteraufträgen ist im Teilnahmeantrag bereits anzugeben, welche Teile des Auftrages unter Umständen als Unterauftrag zu vergeben beabsichtigt sind (§ 46 Abs. 3 Nr. (10) VgV). Zum Nachweis, dass die erforderlichen Fähigkeiten (Mittel, Kapazitäten) der anderen Unternehmen zur Verfügung stehen, sind die Unternehmen zu benennen und entsprechende Verpflichtungserklärungen dieser Unternehmen bis zur Auftragsvergabe einzureichen.

Im Fall der Eignungsleihe hat das eignungsverleihende Unternehmen mit dem Teilnahmeantrag eine „Verpflichtungserklärung Eignungsleihe“ abzugeben sowie die einschlägigen Eignungsnachweise vorzulegen.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Rheinland-Pfalz

Postal address: Stiftsstraße 9

Town: Mainz

Postal code: 55116

Country: Germany

E-mail: vergabekammer.rlp@mwvlw.rlp.de

Telephone: +49 6131162234

Fax: +49 6131162113

Internet address: <https://mwvlw.rlp.de/de/ministerium/zugeordnete-institutionen/vergabekammer/>

VI.4.2. Body responsible for mediation procedures

Official name: Stadtverwaltung Landau – Zentrale Vergabestelle

Postal address: Langstraße 9a

Town: Landau in der Pfalz

Postal code: 76829

Country: Germany

E-mail: zentrale-vergabestelle@landau.de

Fax: +49 6341-13-88-3029

Internet address: www.auftragsboerse.de

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Hinsichtlich der Fristen zur Einlegung von Rechtsbehelfen wird auf § 160 Abs. 3 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) verwiesen.

§ 160 GWB lautet wie folgt:

„(1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein.

(2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Abs. 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht.

(3) Der Antrag ist unzulässig, soweit:

1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 bleibt unberührt.

2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Abs. 1 Nr. 2. § 134 Abs. 1 Satz 2 bleibt unberührt.“

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Stadtverwaltung Landau — Zentrale Vergabestelle

Postal address: Langstraße 9a

Town: Landau

Postal code: 76829

Country: Germany

E-mail: zentrale-vergabestelle@landau.de

Telephone: +49 6341133022

Fax: +49 634113883029

Internet address: www.landau.de

VI.5. Date of dispatch of this notice

18/12/2019